

Prophetie und Poesie von Gottes Zukunft auf der Erde:

- 6 **Der Wolf ist bei dem Lamm zu Gast
der Panter lagert bei dem Böcklein,
ein Kalb und junger Löwe mästen sich vereint,
ein kleiner Junge treibt sie vor sich her.**
- 7 **Da weidet eine Kuh mit einer Bärin
und ihre Jungen liegen beieinander.
Der Löwe frisst dem Rind gleich Stroh.**
- 8 **Der Säugling amüsiert sich an dem Loch der Natter
das Kleinkind patscht im Gift der Brillenschlange.**
- 9 **Nichts Böses wird man mehr verüben
und nicht mehr schaden und verderben
auf meinem ganzen heiligen Berg,

weil voll das Land – die Erde – sein wird
voll von des Ewigen Erkenntnis
wie Wasser, das das Meer bedeckt.**

¹ Übersetzung, die den poetischen Charakter des Urtextes zu berücksichtigen sucht:
Stephan Zeibig